



## DIGITALISIERUNGSBERATUNG

### Digitalisierungsberatung

Im Rahmen der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes gilt es, alle Verwaltungsleistungen digital anzubieten. Die durchgängig digitale Vorgangsbearbeitung innerhalb der Verwaltungen wird aufgrund der gestiegenen vielfältigen Anforderungen an das Leistungsportfolio einer Kommune immer wesentlicher.

Die ekom21 bietet ihren kommunalen Kunden geförderte Beratungsleistungen zu verschiedenen Aspekten der Digitalisierung von Verwaltungsleistungen an.

Zuzüglich bieten wir weitergehende Beratung weit über die geförderten Beratungsmodule des Landes Hessen an und betreuen auch kleinere und mittlere Kommunen individuell bei der Konzeptionierung und Umsetzung ihrer Digitalisierungsstrategie.

### Consulting

#### Interkommunale Zusammenarbeit

Die gegenläufigen Entwicklungen der Personalressourcen und die steigenden gesetzlichen und formalen Anforderungen an die Kommunalverwaltungen stellen gerade kleinere und mittlere Kommunen vor große Herausforderungen. Die Entwicklung und Umsetzung des Aufgabenportfolios erfordert immer mehr Fachwissen. Neben den haushaltstechnisch zu erwartenden Herausforderungen ist die Personalentwicklung von Fachkräften eine weitere relevante Aufgabe, um die Zukunftsfähigkeit der Bürgerservices zu gewährleisten.

Neben weiterer Digitalisierung ist interkommunale Zusammenarbeit ein weiterer möglicher Lösungsansatz. Hierzu gilt es Fragen betreffend die Rechtsform, die Kostenplanung und die Kommunikation zu beantworten um eine Lösungsoptimierung zu erreichen. Der Bereich Consulting der ekom21 unterstützt Sie im Vorfeld eines solchen Projektes bei der Analyse der Umsetzbarkeit und den Aufgabeninhalten, ebenso bei der Erstellung der Entscheidungsvorlagen für die Gremien, der Erstellung der Antragsunterlagen und einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung. Wir begleiten Sie auch bei der Umsetzung und Durchführung Ihres IKZ-Projektes.



## Organisations- und Personalanalysen

In der sich dynamisch ändernden Arbeitswelt ist es notwendig, die Effizienz der Verwaltungsstruktur und die Abläufe zu prüfen. Die Projekte zu Organisations- und Personalanalyse der ekom21 erfassen und analysieren den Aufbau und die Abläufe in einer Verwaltung und zeigen Optimierungspotential auf. Zum Prozess gehören neben der Arbeitsplatzbeschreibung, der Erhebung von Fallzahlen insbesondere Gespräche und Interviews mit den Mitarbeiter\*innen. Zu den zentralen Inhalten gehören die Analyse der operativen Abläufe, der Kommunikation und beispielsweise der Personalentwicklung. Ziel ist es, eine Verwaltung zielgerichtet auf die Anforderungen der Zukunft vorzubereiten, durch effiziente Arbeitsabläufe sowie eine klare Kommunikationsstruktur den Bürgerservice zu optimieren und gleichzeitig Kosten zu reduzieren. Das Projekt wird in drei Phasen unterteilt. In der ersten Phase wird die Status-Quo-Analyse und daraus resultierend eine Empfehlung ausgesprochen. In der zweiten Phase werden die ermittelten Ergebnisse aus einem qualifizierten Gutachten in die Praxis übertragen. In der dritten Phase wird die Umsetzung im Echtbetrieb begleitet und ggf. nachjustiert.

## Beratungen zur Haushaltsoptimierung

In Zeiten steigender Kosten und knapper Budgets ist die Optimierung der Haushaltswirtschaft in Bezug auf die Transparenz des Ressourcenverbrauchs wichtiger denn je. Planung und Controlling der Haushaltswirtschaft benötigt als Basis klare und nachvollziehbare Strukturen sowohl für die Budgetverantwortlichen, als auch für die politische Entscheidungsebene. Die Wirkung von Veränderungen in den Kostenstrukturen im Hinblick auf den Gesamtkapitaleinsatz sollte im Fokus stehen. Die isolierte Betrachtung einzelner Kostenarten führt zu keinem belastbaren Ergebnis, auf dessen Basis Maßnahmen geplant und eingeleitet werden können. Die Aufwands- und Kostenströme sind zu analysieren und sollen zielgerichtet auswertbar sein. Gerade in Bezug auf die Gebührenhaushalte (auf der Basis des hessischen Kommunalen Abgabengesetzes, KAG) wird dies immer wichtiger, um eine belastbare Kalkulation zu erreichen.

Ebenso sind Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung auf der Basis von klaren Finanzströmen deutlich einfacher zu entwickeln. Veränderungen bei Kosten und Leistungen sind hierbei deutlich erkennbar und können einfacher optimiert werden.

Die ekom21 bietet hierzu neben der Strukturanalyse der Haushalte auch die Entwicklung von Haushaltskonsolidierungskonzepten an. Ebenso die Planung und Umsetzung der Aktivierung von Eigenleistungen zu Haushaltsentlastung.

Ein weiterer zentraler Baustein zur Kostentransparenz ist der Aufbau einer Kosten- und Leistungsrechnung (gemäß § 14 GemHVO Hessen). Hier werden neben den Kostenstellen oder Produktbereichen im Rahmen des internen Rechnungswesens klare Kostenträgerstrukturen entwickelt und mit Kennzahlen versehen.



**Unsere Berater\*innen stehen Ihnen selbstverständlich jederzeit für Fragen zur Verfügung.**

**Bitte wenden Sie sich an:**

Team Digitalisierung:

+49 641 9830 1867

+49 641 9830 1179

digitalisierungsberatung@ekom21.de

**ekom21**

ekom21 – KGRZ Hessen

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Carlo-Mierendorff-Straße 11

35398 Gießen

www.ekom21.de